

Pressemitteilung | Berlin, 6. März 2019

Gemeinsame Auslobung 2019: Deutscher Nachbarschaftspreis und Preis Soziale Stadt kooperieren

Gute Nachbarschaft und lebendige Quartiere fördern – diese Ziele verfolgen der Deutsche Nachbarschaftspreis und der Preis Soziale Stadt ab diesem Jahr gemeinsam. 2019 werden die beiden Preise erstmals zusammen ausgeschrieben und auf einer gemeinsamen Preisverleihung in Berlin vergeben. Durch die Kooperation soll herausragendes Engagement auf lokaler Ebene in Zukunft noch mehr Aufmerksamkeit und Unterstützung erhalten.

Der Deutsche Nachbarschaftspreis wird von der nebenan.de Stiftung vergeben und von einem großen Partnernetzwerk aus Wirtschaft und Gesellschaft unterstützt. Der Preis Soziale Stadt wird von einem breiten Bündnis aus Verbänden ausgelobt. Beide Preise fördern Projekte und Initiativen, die sich für gesellschaftlichen Zusammenhalt und ein soziales Miteinander im städtischen wie im ländlichen Raum einsetzen.

Quartier und Nachbarschaft im Blick: gemeinsame Ziele – unterschiedliche Zugänge

Der Deutsche Nachbarschaftspreis richtet sich an Initiativen aus der Zivilgesellschaft, die sich für eine lebenswerte Nachbarschaft und ein gutes Zusammenleben vor Ort einsetzen. Der Preis Soziale Stadt zeichnet Projekte von kommunalen Institutionen, Wohnungsunternehmen, Verbänden und anderen Organisationen aus, die in der Stadt- und Quartiersentwicklung aktiv sind. Das Ziel beider Preise ist, dem Engagement dieser Akteure mehr Sichtbarkeit zu geben, ihren vielfältigen Einsatz für lebendige Nachbarschaften und soziale Stadtentwicklung zu würdigen und andere zur Nachahmung zu inspirieren.

Stärken bündeln, Wirkung erweitern

Die komplexen Herausforderungen des gemeinschaftlichen Zusammenlebens in Nachbarschaften sowie der Stadt- und Quartiersentwicklung erfordern große, gemeinsame Anstrengungen. Deshalb bündeln der Deutsche Nachbarschaftspreis und der Preis Soziale Stadt künftig ihre Kräfte. Durch die Kooperation wollen sie ihre Netzwerke erweitern sowie einen größeren Austausch zwischen den Projekten und Akteuren ermöglichen.

Die Ausschreibung

Die Ausschreibung vom Deutschen Nachbarschaftspreis und Preis Soziale Stadt erfolgt am 3. Juni 2019 auf www.nachbarschaftspreis.de. Bewerbungsschluss ist der 29. Juli 2019. Der Deutsche Nachbarschaftspreis ist auf Landes- und Bundesebene sowie in einer Publikums-kategorie mit insgesamt 53.000,- Euro dotiert; der Preis Soziale Stadt wird erstmals mit einem Preisgeld von 10.000,- Euro vergeben.

Über die nebenan.de Stiftung

Die nebenan.de Stiftung ist eine gemeinnützige Organisation, die sich für lebendige Nachbarschaften in Deutschland einsetzt und Projekte zur Förderung und Stärkung nachbarschaftlich-gesellschaftlichen Engagements initiiert und umsetzt. Sie zeichnet seit 2017 jedes Jahres mit dem Deutschen Nachbarschaftspreis wirksame, nachbarschaftliche Projekte aus und unterstützt diese mit Förderpreisen, Vernetzung und Fortbildungsangeboten. Der Preis wird gefördert von der Deutschen Fernsehlotterie, der Diakonie Deutschland, EDEKA, Vonovia, Wall und dem Deutschen Städtetag.

Pressekontakt: Ina Remmers, 030-346 55 77 64, presse@nebenan-stiftung.de

Social Media:

Twitter: @nebenanStiftung #DNP19 | Facebook: @Deutscher.Nachbarschaftspreis

Über die Auslober des "Preis Soziale Stadt"

Der Preis Soziale Stadt ist eine Gemeinschaftsinitiative der Auslober GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., vhw Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V., Deutscher Mieterbund e.V., AWO Bundesverband e.V. und Deutscher Städtetag. Bereits seit dem Jahr 2000 zeichnet der Preis Soziale Stadt Projekte und Initiativen aus, deren Ziel es ist, soziales Miteinander in Stadt und Land zu fördern.

Pressekontakt: Frank Jost, preis-soziale-stadt@vhw.de

Social Media:

Twitter: @GdWWohnen #PreisSozialeStadt